

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Stand nach 2. Quartal 2023	Quote	Prognose	Prognose Planabweichung	Bemerkungen (wesentliche Veränderungen bei den wichtigsten Positionen)
Steuern und ähnliche Abgaben	32.176.796,30	36.968.036,94	36.115.399	23.337.813	65%	36.537.399	422.000	Fehler beim Ansatz für den Familienleistungsausgleich (+135 T€), Nachzahlung Familienleistungsausgleich für 2022 (+137 T€), positive Entwicklung der Einnahmen aus der Vergnügungssteuer (geschätzt +150 T€)
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.434.862,73	27.272.080,11	28.082.221	20.664.940	74%	29.668.221	1.586.000	Einmalige Hilfe des Landes für Kosten im Zusammenhang mit der Unterbringung von Flüchtlingen aus der Ukraine (+679 T€), Mehreinnahmen bei den Zuweisungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (+500 T€) Mehreinnahmen bei den Fördermaßnahmen für Schüler (+72 T€), Mittel aus dem "Stärkungspakt NRW" zur Weiterleitung (+131 T€), Mittel aus dem Sofortprogramm Innenstadt für 2023 (+54 T€), Mehreinnahmen durch Landesmittel i.R.d. Landeskinderschutzgesetzes (+150 T€)
+ Sonstige Transfererträge	1.025.419,72	991.089,52	537.300	227.842	42%	537.300	0	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.251.486,30	11.043.261,95	12.932.920	9.176.246	71%	11.809.920	-1.123.000	Fehler beim Ansatz für die Niederschlagswassergebühr (-897 T€), geringere Einnahmen bei der Schmutzwassergebühr - vermutlich auf Grund des trockenen Sommers Einschränkungen beim Wasserverbrauch bzw. deutlich höhere Abzugsmengen (Gartenzähler) im Vorjahr (-300 T€), höhere Einnahmen bei den Elternbeiträgen durch Nachprüfungen (+50 T€), höhere Einnahmen bei den Elternbeiträgen durch Erhöhung zum 01.08. (+24 T€)
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	517.290,96	661.936,35	550.774	437.039	79%	550.774	0	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.791.390,09	3.646.318,90	2.967.212	1.693.404	57%	2.967.212	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.639.660,05	2.999.280,33	2.008.871	932.911	46%	2.983.871	975.000	Mehreinnahmen bei der Gaskonzession (+ 10T€), Mindereinnahmen bei der Stromkonzession (-100 T€) Mehreinnahmen bei Erstattungen von Versicherungen (+900 T€), Mehreinnahmen aus Schadensersatz (+ 165 T€)
+ Aktivierte Eigenleistungen	29.335,79	38.869,73	25.000	0	0%	25.000	0	In 2023 werden erstmals Ingenieurleistungen im Zusammenhang mit Investitionsvorhaben aktiviert. Zur Zeit läuft eine Testphase, erst danach kann ein Betrag valide geschätzt werden.
+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0	0	0%			
<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>73.866.241,94</b>	<b>83.620.873,83</b>	<b>83.219.697,00</b>	<b>56.470.194,40</b>	<b>68%</b>	<b>85.079.697,00</b>	<b>1.860.000,00</b>	
- Personalaufwendungen	-18.612.081,95	-19.991.621,29	-22.031.886	-9.840.270	45%	-21.831.886	200.000	nicht besetzte Stellen (Verzögerungen bei der Wiederbesetzung, längere Krankheiten, etc) (+200 T€)
- Versorgungsaufwendungen	-1.435.514,00	-1.453.547,89	-1.703.000	-1.534.288	90%	-1.703.000	0	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.124.951,05	-10.883.684,90	-15.445.870	-5.511.205	36%	-15.627.870	-182.000	Einsparungen bei den Schülerbeförderungskosten durch das Deutschlandticket (+22 T€), Mehrausgaben bei der Unterbringung von Flüchtlingen (-150 T€), Höhere Ausgaben für das Sofortprogramm Innenstadt 2023 (-54T€), weitere Einsparungen durch reduzierte oder verschobene Unterhaltungsmaßnahmen wahrscheinlich, aber noch nicht bezifferbar
- Bilanzielle Abschreibungen	-8.239.525,10	-8.051.942,00	-7.637.869	-61.755	1%	-7.637.869	0	
- Transferaufwendungen	-36.526.487,56	-39.245.159,78	-42.837.756	-30.622.251	71%	-43.357.756	-520.000	Reduzierung der Kreisumlage (hälftige Weitergabe der erweiterten Senkung der Landschaftsverbandsumlage) (+90 T€), Weiterleitung von Geldern für Fördermaßnahmen bei Schülern (-72 T€), Mehrausgaben bei der Unterbringung von Flüchtlingen (-350 T€), Weiterleitung von Mitteln aus dem "Stärkungspakt NRW" (-131 T€), Mehraufwand bei der Krankenhauserumlage (-57 T€)
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.026.366,94	-3.775.535,55	-3.688.097	-1.979.354	54%	-4.538.097	-850.000	Mehraufwand bei den Schadensfällen (Sanierung Realschule) (-900 T€), Minderaufwand bei der Miete für das NEW Gebäude (+50 T€)
<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-76.964.926,60</b>	<b>-83.401.491,41</b>	<b>-93.344.478,00</b>	<b>-49.549.123,22</b>	<b>53%</b>	<b>-94.696.478,00</b>	<b>-1.352.000</b>	
<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-3.098.684,66</b>	<b>219.382,42</b>	<b>-10.124.781</b>	<b>6.921.071</b>	<b>-68%</b>	<b>-9.616.781</b>	<b>508.000</b>	
+ Finanzerträge	1.880.368,15	1.678.500,25	2.574.300		0%	2.574.300	0	
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.132.653,02	-1.171.479,29	-1.378.000		0%	-1.278.000	100.000	Geringerer Zinsaufwand (Umschuldung Kassenkredite zu günstigen Konditionen, div. Maßnahmen zur kurzfristigen Liquiditätssteigerung und Reduzierung der geplanten Darlehensaufnahme) (+100 T€)
<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>747.715,13</b>	<b>507.020,96</b>	<b>1.196.300</b>		<b>0%</b>	<b>1.296.300</b>	<b>100.000</b>	
<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.350.969,53</b>	<b>726.403,38</b>	<b>-8.928.481</b>		<b>0%</b>	<b>-8.320.481</b>	<b>608.000</b>	
+ Außerordentliche Erträge	1.589.355,50	236.414,76	4.947.537			4.947.537	0	
- Außerordentliche Aufwendungen	-1.098.430,61	-222.635,35	0			0	0	
<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>490.924,89</b>	<b>13.779,41</b>	<b>4.947.537,00</b>		<b>0%</b>	<b>4.947.537</b>	<b>0</b>	
<b>= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.860.044,64</b>	<b>740.182,79</b>	<b>-3.980.944,00</b>		<b>0%</b>	<b>-3.372.944,00</b>	<b>608.000</b>	

Nachrichtlich:

Stand der Investitionskredite am Ende des Quartals  
 Stand der Kassenkredite am Ende des Quartals  
 Stand der liquiden Mittel am Ende des Quartals

18.585.469 €
0 €
790.874 €